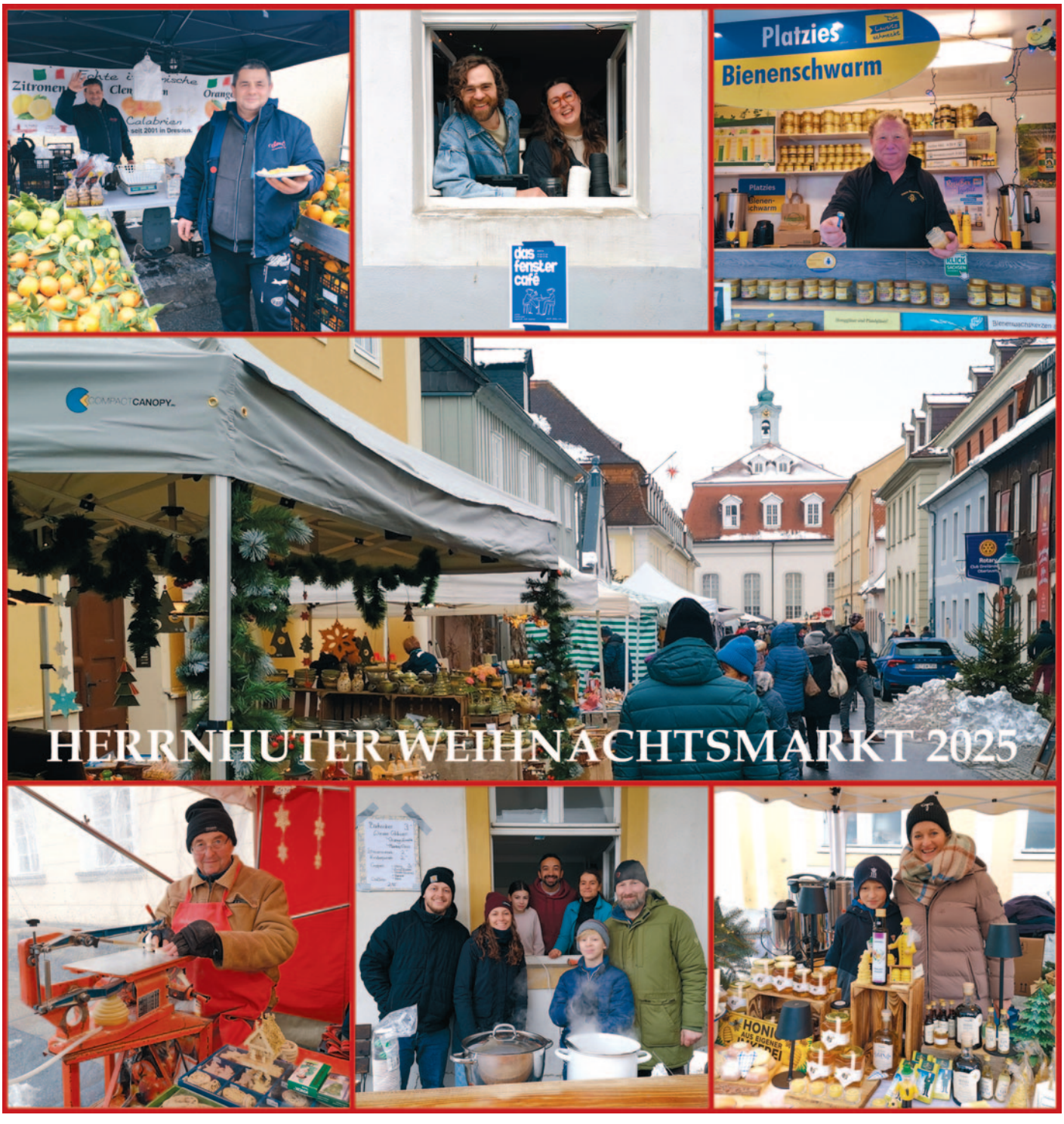
# kontakt

**23 · 2025**
4.12./–,80 €

***Verlag + Anzeigenverwaltung:*** *Gustav Winter GmbH,*
*Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888*
*(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)*
***Abonnementsverwaltung:*** *Stadtamt Herrnhut,*
*Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 34910*
***Verantwortlich i. S. d. P.:*** *der Bürgermeister oder seine Beauftragten*

***Amtsblatt der Stadt Herrnhut***
*für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut, Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde*




*Mehr Fotos vom Weihnachtsmarkt auf S. 18/19*

*Foto: Rainer Schmidt*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Donnerstag** | **4.12.2025** | Großhennersdorf | 13.30 Uhr | **Seniorensport** in der Turnhalle mit anschließender **Weihnachtsfeier** in der Alten Schule (S. 16) |
| **Samstag** | **6.12.2025** | Berthelsdorf | ab 14.00 Uhr | FFw Berthelsdorf: **Der Weihnachtsmann kommt** (S. 12) |
| | | Berthelsdorf | 11.00 Uhr | Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.: **Verkaufsausstellung »Schöne-Keramik«** im Zinzendorf-Schloss |
| | | Ruppersdorf | | Treff Ninive e.V.: **Adventsnachmittag** Festwiese an der Hauptstraße in Ninive (S. 20) |
| **Sonntag** | **7.12.2025** | Berthelsdorf | 10.00 Uhr | Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.: **Verkaufsausstellung »Schöne-Keramik«** im Zinzendorf-Schloss |
| | | Herrnhut | 10.00 – 15.30 Uhr | Völkerkundemuseum: **Workshop – Upcycling** Nähen mit Priska Fuhrmann (S. 11) |
| | | Berthelsdorf | 17.00 Uhr | **Weihnachtskonzert** in der Kirche (S. 14) |
| **Dienstag** | **9.12.2025** | Herrnhut | 10.15 Uhr | Seniorenverein Herrnhut e.V.: **Lichtelfahrt** (S. 17) |
| | | Großhennersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Großhennersdorf und Kreativgruppe: **Weihnachtsfeier** in der »Alten Schule« (S. 16) |
| **Mittwoch** | **10.12.2025** | Großhennersdorf | 14.30 Uhr | Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: **Weihnachtsfeier mit anschl. Abendessen** (S. 16) |
| | | Großhennersdorf | 19.30 Uhr | **Adventskonzert** in der Kirche Großhennersdorf (S. 15) |
| **Donnerstag** | **11.12.2025** | Berthelsdorf | 17.00 Uhr | Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V. : **Stallweihnacht** im Kuhstall des Zinzendorf-Schlosses (S. 6) |
| | | Herrnhut | 19.00 Uhr | Brüdergemeine: **Tanzkreis** in der »Arche« |
| | | Herrnhut | 19.00 Uhr | **Literaturkreis** in der Comeniusbuchhandlung (S. 7) |
| **Freitag** | **12.12.2025** | Ruppersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Ruppersdorf: **Seniorenweihnachtsfeier** im Vereinsheim des TSV Ruppersdorf (S. 20 |
| | | Strahwalde | 19.09 Uhr | Evangelische Jugend Löbau – Zittau: **Advents-JuGo** in der Kirche Strahwalde |
| **Samstag** | **13.12.2025** | Großhennersdorf | 14.00 Uhr | **Weihnachtsmarkt** im Gutshof (S. 15) |
| | | Herrnhut | 14.00 – 15.00 Uhr | Völkerkundemuseum: Cook – **Begegnungen im Pazifik,** Ausstellungsgespräch mit Johanna Funke (S. 11) |
| | | Strahwalde | 15.00 Uhr | MFG Lonesome Riders Pließnitztal e.V.: **Weihnachtsfeier** im Clubhaus Strahwalde |
| | | Berthelsdorf | 17.00 Uhr | Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.: **»Weihnachts- und andere unvergessliche Lieder« mit den Zwinger-Singers,** Dresden, im Zinzendorf-Schloss (S. 7) |
| **Sonntag** | **14.12.2025** | Herrnhut | 14.00 – 15.00 Uhr | Völkerkundemuseum: **Malangane – Quelle der Ahnenkraft in Neuirland,** Geführter Rundgang in der Sonderausstellung mit Johanna Funke (S. 11) |
| **Montag** | **15.12.2025** | Herrnhut | 17.30 Uhr | Christliches Zentrum: **Chanukka in Herrnhut** im Jesus-Haus (S. …) |
| | **15.–21.12.2025** | Großhennersdorf | | **Weihnachtsmärchen** im Begegnungszentrum (S. 16) |

Manuskripte für den »kontakt« per Mail an
**kontakt@gustavwinter.de**

**Der nächste »kontakt« erscheint am 18. 12. 2025 mittags**
**Redaktionsschluss: Fr., 12. 12. – 13 Uhr**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Mittwoch** | **17.12.2025** | Strahwalde | 14.00 Uhr | Seniorenclub Strahwalde: **Weihnachtsfeier** im Volkshaus (S. 20) |
| | | Herrnhut | ab 16.30 Uhr | **Plauderstündchen für pflegende An- und Zugehörige,** in der Tagespflege am Zinzendorfplatz 16 |
| **Donnerstag** | **18.12.2025** | Ruppersdorf | 10.30 Uhr | Grundschule »C. W. Arldt«: **Krippenspiel der Religionskinder Kl. 3 und 4** in der Kirche Ruppersdorf (S. 10) |
| | | Herrnhut | 18.30 Uhr | **KinoAbend** in den Räumlichkeiten der Tagespflege am Zinzendorfplatz 16 (S. 7) |
| | | Herrnhut | 19.00 Uhr | **Open-Air-Lesung** im Pavillon vor der CoBu (S. 7) |
| | | Herrnhut | 19.30 Uhr | Akademie Herrnhut: **»Europas imaginierte Weltmacht. Stefan Zweig und die Imperien«,** Vortrag von Prof. Dr. Marian Nebelin (TU Chemnitz), im Komenský (S. 7) |
| **Freitag** | **19.12.2025** | Großhennersdorf | 10.30 Uhr | Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff«: **Krippenspiel der Religionskinder Kl. 3 und 4** in der Kirche Großhennersdorf (S. 9) |
| | | Ruppersdorf | 18.00 Uhr | OFw Ruppersdorf: **Mitgliederversammlung mit Weihnachtsfeier** im Feuerwehrheim (S. 20) |

# Amtliche Nachrichten

**Das Stadtamt Herrnhut bleibt in der Zeit vom 23. Dezember 2025 bis einschließlich 2. Januar 2026 geschlossen.**
Ab dem 5. Januar 2026 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.*

Mit freundlichen Grüßen *Sekretariat*

## Berichtigung zum Beschluss Nr. 098/11/2025 aus der 14. öffentlichen Stadtratssitzung vom 6.11.2025

**Beschluss Nr.: 098/11/2025**
Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Gebührenordnung zur Satzung über die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser und sonstiger kommunaler Einrichtungen der Stadt Herrnhut in der vorliegenden Fassung. Die Gebührenordnung tritt zum 1. Januar 2026 in Kraft.
Gleichzeitig treten die bisher geltenden Einzelgebührensatzungen für die jeweiligen Objekte außer Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**
Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 2

## Winterdienst und Anliegerpflichten

Der Winter mit seiner weißen Pracht ist für viele die schönste Zeit im Jahr, kann aber auch für viel Arbeit sorgen. Um die eigene Sicherheit und die der anderen Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen, ist die Durchführung des Winterdienstes – gerade in schneereichen Jahren – unabdingbar. Dabei sind wir vor allem auf die Mithilfe der Eigentümer und Grundstücksbesitzer angewiesen.

**Räum- und Streupflicht der Anlieger**

Straßenanlieger (Eigentümer, Mieter oder Pächter) sind verpflichtet, Winterdienstarbeiten auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken durchzuführen. Dies beinhaltet das Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung. Wo kein Gehweg vorhanden ist, muss ein mindestens 1,00 m breiter Streifen der Straße für Fußgänger freigehalten werden.
Die Räum- und Streupflicht gilt wochentags von 8.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr. Bei Schnee- und Eisglätte müssen die Gehwege mit Splitt, Sand oder anderen salzfreien Stoffen bestreut oder das Eis entfernt werden.
Geräumter Schnee und Eis sollten am Gehwegrand so gelagert werden, dass Fußgänger ungehindert passieren können. Nur in Ausnahmefällen dürfen diese am Fahrbahnrand abgelagert werden. Straßeneinläufe und Straßenrinnen müssen unbedingt freigehalten werden. Denken Sie bei der Schneeablagerung daran, notwendige Durchgänge anzulegen, wo es für die Fußgänger notwendig ist (zum Beispiel bei abgesenkten Randsteinen).
Es kann vorkommen, dass der Schneepflug frisch geräumte Grundstückseinfahrten beim Vorbeifahren wieder zuschiebt. Die Fahrer des Winterdienstes bemühen sich, diese unerfreulichen Schneewälle vor den Grundstückseinfahrten der Bürgerinnen und Bürger so weit wie möglich zu vermeiden. Allerdings ist es oft nicht möglich, das Räumschild an Einfahrten zu verstellen oder anzuheben.
Das Schneeschild muss generell zum Fahrbahnrand gedreht sein, da eine Schneeablagerung in der Fahrbahnmitte verkehrsgefährdend und unzulässig wäre. Laut geltender Rechtsprechung ist es den Anliegern zumutbar, die zugeschobene Fläche erneut vom Schnee zu befreien.

**Winterdienst der Stadt**

Der Winterdienst 2025/2026 wird in bewährter Weise auf den öffentlichen Straßen der Stadt Herrnhut wieder durch den kommunalen Bauhof ausgeführt. Unterstützt wird er auch in diesem Winter wieder durch die Fa. Kaiser (Herrnhut und Ruppersdorf), die Fa. OSTEG mbH (Großhennersdorf, Strahwalde, Berthelsdorf/Rennersdorf), die Fa. Arendholz (Strahwalde) und den LWB Jähne (Großhennersdorf).

Grundsätzlich besteht eine Pflicht zum Räumen und Streuen seitens der Stadt nur an gefährlichen und gleichzeitig verkehrswichtigen Stellen. Alle winterdienstlichen Arbeiten werden nach einem Prioritätenplan ausgeführt. Das führt dazu, dass vor allem Verkehrswege mit einem erhöhten Gefahrenpotenzial zügig von Schnee und Eis befreit werden. Darunter fallen beispielsweise stark frequentierte Straßen, Kreuzungsbereiche und Gefällestrecken, aber auch Bushaltestellen, Überwege sowie öffentliche Einrichtungen. Grundlage für das Räumen und Streuen ist der Streu- und Prioritätenplan, der sich streng an den gesetzlichen Verpflichtungen anlehnt.

Es besteht keine nächtliche Streupflicht für den Fahrzeugverkehr nach 20.00 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge nicht gleichzeitig in allen Straßen unserer Ortsteile sein können. Gerade bei starkem Schneefall sind geräumte Flächen schnell wieder zugeschneit. Die Durchführung des städtischen Räum- und Streudienstes innerhalb der Ortsstraßen wird leider auch des Öfteren durch parkende Fahrzeuge stark behindert bzw. auf schmalen Straßen sogar ganz unmöglich gemacht. Es wird gebeten, an unübersichtlichen, engen Kurven und vor allem auf schmalen Straßenabschnitten bei Schnee- bzw. Eisglätte auch im eigenen Interesse nicht zu parken. Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge in die Garagen oder auf die dafür vorgesehenen Stellplätze, damit die Räumfahrzeuge und auch Rettungsfahrzeuge nicht behindert werden. Die Räumfahrzeuge benötigen zum Durchfahren eine freie Straßenbreite von mindestens 3,50 m!

**Grundsätzlich gilt, dass bei winterlichen Verhältnissen alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer besondere Sorgfalt und Vorsicht walten lassen sollten, um sich auf die Witterung und die damit verbundenen Gefahren einzustellen.**

## Mobile Augenvorsorge macht Station in Herrnhut

Aufgrund der hohen Nachfrage in der Region kommt das Mirantus Augenmobil am 9. Februar nach Herrnhut und ermöglicht Bewohnern wohnortnahe Augenvorsorge. Gerade im ländlichen Raum ist es oft eine Herausforderung, einen Termin beim Augenarzt zu bekommen – viele Praxen nehmen keine neuen Patienten mehr auf und die Wege sind oft weit. Das Projekt zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung schafft dafür eine neue Lösung: Mobile Augenuntersuchungen. Dazu zählen mitunter eine Augeninnendruckmessung, Sehschärfebestimmung, Netzhautaufnahmen und die Überprüfung der aktuellen Brillenstärke. Nach Auswertung vom Augenarzt erhalten alle Teilnehmer einen schriftlichen Ergebnisbericht.

**Wann und wo finden die Augenuntersuchungen statt?**

**Datum: 9.2.2026 – weitere Termine auf Anfrage**
**Ort: Feuerwehrheim Herrnhut,**
**Civitatenweg 3, Herrnhut 02747**

Die Selbstkosten (69,– €) können vor Ort bar oder mit Karte bezahlt werden. Terminvereinbarung erforderlich: Telefonisch unter **030 232578130** oder online unter **www.mirantus.com** möglich.

**Über Mirantus**

*Mirantus ist ein Gesundheitsunternehmen aus Berlin, das gemeinsam mit lokalen Partnern und Gemeinden die augengesundheitliche Versorgung in ländlichen Regionen verbessert. Der Fokus der Untersuchung liegt in der Früherkennung von Veränderungen des Sehens bzw. des vorderen und hinteren Augenabschnitts. Der schriftliche Ergebnisbericht erhält keine Diagnose und ersetzt nicht die Diagnosestellung und Behandlung durch einen Augenarzt.*

## Tierbestandsmeldung 2026

**Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts –**

Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse,** unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

**Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse**
**Anstalt des öffentlichen Rechts**
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel.: +49 351 80608-30,
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de

QR-Code Neuanmeldung

# Informationen




## Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

| | | |
|---|---|---|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr | 13.00 – 15.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr | 13.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr | |

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

## – Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

**☎ 0162 2520673**

**Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf**

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

## Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

***Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion***
Schwesterntelefon:

**☎ 035873 46-166**

**Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Bernstadt, Kunnersdorf**

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

**Das Kinder- und Jugendtelefon**
Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons freecall
Die Nummer gegen Kummer
**0 800 – 111 0 333**

## Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport im Landkreis Görlitz

**☎ Notruf 112**
(Telefon + Fax)
Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

**☎ 116 117**
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
19.00 – 7.00 Uhr Mo., Di., Do.
14.00 – 7.00 Uhr Mi., Fr.
24 Stunden Sa., So.

**☎ 03571 19222**
Anmeldung Krankentransport

**☎ 03571 19296**
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen / Feuerwehr

**☎ 03571 47650**
Fax 03571 4765111
Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
02977 Hoyerswerda
E-Mail:
verwaltung@irls-hoyerswerda.de

**☎ 110 Polizei**

**☎ 03585 865224**
Polizei Standort Löbau

**☎ 03585 865215**
Bürgerpolizistin Fr. Meyer-Haidig
jeden Do. 10.00 – 12.00 Uhr auf dem Wochenmarkt Herrnhut

**☎ 03583 620**
Polizeirevier Zittau

**☎ 0173 5686091**
Wasserversorgung
oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG
**☎ 03583 77370**

**☎ 0351 50178880**
ENSO-Störungs-rufnummer Erdgas

**☎ 0351 50178881**
ENSO-Störungs-rufnummer Strom

**☎ 035873 34911**
Hochwasser Stufe 2

**☎ 035873 34910**
Hochwasser Stufe 3

## Lasst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens (Hebr. 12,2)

Christliche Ecke

»Gibt's 'n Happy End nur im Kino?«, trällerten einst Bibi und Tina in einem Teeniefilm. Nein, möchte man ihnen zurufen: ein Happy End gibt's nur mit Jesus. Bei Jesus geht es allerdings nicht nur um Liebesschmerz, sondern um alles: Zukunftsangst und eigenes Versagen, äußere Verfolgung und innere Not.
Ihm ist die ganze Bandbreite menschlicher Emotionen und Tragik vertraut. Bei ihm bin ich gut aufgehoben: mit meinen Ängsten um den Lauf der großen Welt und meinen Sorgen ums eigene kleine Ich. Gerade im Angesicht der Endgültigkeit des menschlichen Lebens. Auch hier gilt: aushalten und annehmen, dass das Ende von Gott kommt und nicht selbstbestimmt ist.
Vollenden. Voll und enden. Gott sorgt für ein volles Leben. Bis zum Finale. Anfang und Ende liegen in seinen Händen »um meinetwillen«. Er macht es mir zuliebe. Er wird es gut machen, gut für mich. Nicht für das Publikum. Ein Leben mit Jesus ist eine runde Sache. Voll und rund. Vollendet.
Unvollendet bleibt weiterhin nur Beethovens Zehnte.

*Thomas Przyluski*

## Chanukka in Herrnhut

*»Es war damals das Fest der Tempelweihe (Chanukka) in Jerusalem, und es war Winter. Und Jesus ging im Tempel in der Halle Salomos umher.«* (Joh. 10,22–23)

Jesus ist das Licht der Welt und sein Licht leuchtet in der Dunkelheit, wie auch die Lichter des jüdischen Chanukka-Festes. Jesus selbst hat diese Feiertage erlebt. Welche Lektion hält dieses Fest für uns bereit?
Wir wollen das zweite Licht des Chanukkia-Leuchters zusammen mit der Jüdischen Agentur direkt aus Jerusalem anzünden, die Geschichte eines OLEH (Neueinwanderers nach Israel) und einige Gedanken zu Chanukka hören.
Dazu laden wir alle herzlich ein, am **Montag, 15. Dezember 2025 von 17.30 bis 18.30 Uhr ins Jesus Haus (Lobpreisraum** im Erdgeschoss), August-Bebel-Straße 13 in Herrnhut zu kommen.
Durch den Abend begleiten Jan Novák und Ulrike Ruth Nováková, die seit 25 Jahren eng mit der Jüdischen Agentur zusammenarbeiten und als Christen (Ebenezer Hilfsfonds Deutschland e.V.) Juden bei der »Heimreise« nach Israel unterstützen. Anschließend wollen wir Dreidel spielen und Sufganiyot (= Pfannkuchen) essen. Wir freuen uns auf die Gemeinschaft mit euch.

*Jan Novák & Ulrike Ruth Nováková*
August-Bebel Str. 20 / 02747 Herrnhut
Tel. + 49 (0) 176-99007014 Jan
Tel. + 49 (0) 176-78187163 Ulrike

EBENEZER HILFSFONDS Deutschland e.V.
JESUS-HAUS HERRNHUT
THE JEWISH AGENCY FOR ISRAEL הסוכנות היהודית לארץ ישראל

## Das Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

… ist im Winterhalbjahr bis auf Weiteres nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 035873 2536 zu besichtigen.

*Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.*

## Ihre Weihnachts-Gabe für Kinder in Äthiopien kommt an



Wir danken für alle Spenden für bedürftige Kinder in Addis Abeba / Äthiopien und wünschen ein frohes Weihnachtsfest.

Der Vorstand des Äthiopienhilfe e.V.
https://aethiopienhilfe-ev.org



Herzliche Einladung zur

**STALLWEIHNACHT**

in den ehemaligen Kuhstall
am Zinzendorf-Schloss
**am Donnerstag, dem 11. Dezember,**
**um 17.00 Uhr** (Einlass ab 16.30 Uhr)

## Weihnachts- und andere unvergessliche Lieder mit den Dresdner Zwinger Singers am 13. Dezember 2025 um 17.00 Uhr im Zinzendorf-Schloss



**»Wenn's Raachermannel naabelt«** und mit seinem Duft den »Kleinen grünen Kaktus« umhüllt, dann beginnt auch für die Dresdner Zwinger Singers, vier Männerstimmen a cappella, alljährlich die geliebte Vorweihnachtszeit. Charmant und mit viel Herz verbinden sie die Besinnlichkeit und Wärme der Lieder im Advent mit den unvergesslichen Schlagern und ihren Geschichten von damals, als das gute alte Grammophon noch die Herzen höherschlagen ließ. Die Vielfalt der Musik des Gesangsquartetts ist beeindruckend. Vom alten Lied »Innsbruck, ich muss Dich lassen« bis zur musikalischen Frage »Fährt dieser Zug nach Kötzschenbroda?«, vom Feuer der »Spanischen Nächte« bis zur Vorfreude auf »Alle Jahre wieder« — Lieder aus über vier Jahrhunderten klingen durch das Programm. Und da den Herren vom ersten Konzert an auch immer das Miteinander mit ihrem Publikum wichtig war und ist, darf auch mal nicht nur zugehört werden ...

**Dresdner Zwinger Singers**

Bernhard Hentrich – 1. Tenor (Professor für Alte Musik),
Götz Hütter – 2. Tenor (Musiktherapeut),
Michael Reich – 1. Bass (Diplom-Sänger),
Holger Steinert – 2. Bass (Semperoper Dresden)

Eintritt frei, Spende erbeten.

## Comenius-Buchhandlung lädt zu Literaturkreis und Open-Air-Lesung ein

Kulturinteressierte können sich im Monat Dezember auf gleich zwei Veranstaltungen der Comenius-Buchhandlung freuen. Gelegenheit zum gemütlichen Austausch über Bücher bietet das Dezember-Treffen unseres Literaturkreises. Dazu laden wir herzlich am **Donnerstag, dem 11. Dezember,** in die Buchhandlung ein (Comeniusstraße 2). Beginn ist **19.00 Uhr.**
Noch einmal greifen wir das Thema »Biografien« auf und widmen uns unter anderem Klaus Harpprechts »Georg Forster oder die Liebe zur Welt«. Der Lebensroman handelt von Georg Forster (1754–94), der als eine der genialsten Figuren in der deutschen Geschichte gilt. In seiner Person vereinen sich Reiseberichterstatter, Naturforscher, Anthropologe, Kunsthistoriker, politischer Essayist, Revolutionär und Weltbürger. Darüber hinaus sind wir wieder gespannt auf die vielfältigen Beiträge aus der Teilnehmerrunde, wobei stets Berichte über Bücher aller Genres willkommen sind.



*Foto vom jüngsten Literaturkreis im November*
*Quelle: Comenius-Buchhandlung*

Exakt eine Woche später, am **18. Dezember,** gestaltet unsere Buchhandlung den **Lebendigen Adventskalender** der Brüdergemeine Herrnhut. Um **17.00 Uhr** ist in einem Pavillon vor unserem Geschäft eine Open-Air-Lesung von weihnachtlichen Missionsgeschichten zu erleben. Zu Gehör gebracht werden die Textauszüge aus dem Jahr 1913 von Mitstreitern unseres Literaturkreises. Für alle Gäste stehen heißer Glühwein und Kinderpunsch bereit.

*Ulrike Keller (Comenius-Buchhandlung)*
*& Ulrich Christmann*

AKADEMIE HERRNHUT
für politische und kulturelle Bildung

UMWELTBIBLIOTHEK GROSSHENNERSDORF

EINLADUNG ZUM VORTRAG

**Europas imaginierte Weltmacht – Stefan Zweig und die Imperien**

**Prof. Dr. Marian Nebelin (TU Chemnitz)**

Stefan Zweig (1881-1942) war zu Lebzeiten der meistgelesene Autor deutscher Sprache. Er gilt als ein herausragender Vertreter eines universellen Humanismus und war ein Verfechter europäischer Einheit.

Kaum bekannt ist allerdings, dass sich in seinem Werk auch Texte über antike und moderne Imperien finden lassen, die einerseits eigensinnige Charakterisierungen dieser Weltreiche erhalten, andererseits aber auch von kolonialen und rassistischen Vorstellungen durchdrungen sind.

In diesem Vortrag wird diese Seite von Zweigs Werk näher vorgestellt.

**Do 18.12.2025 | 19:30 Uhr**

Gäste- und Tagungshaus Komenský in Herrnhut
Comeniusstraße 8+10

**Akademie Herrnhut e.V.** und **Umweltbibliothek Großhennersdorf e.V.** freuen sich auf Ihr Kommen und einen anregenden Austausch mit Ihnen.

**Seien Sie herzlich willkommen!**
**Der Eintritt ist frei.**




## KinoAbend: Lachen, Leben, Leinwand

Am **18. Dezember** laden wir herzlich zur letzten Ausgabe unserer beliebten Veranstaltungsreihe »KinoAbend« in diesem Jahr nach Herrnhut ein. In gemütlicher Atmosphäre mit Getränken und kleinen Snacks dürfen sich alle Filmfreundinnen und -freunde – ob jung oder alt – auf einen romantischen Klassiker mit Hugh Grant, Emma Thompson und Keira Knightley freuen: »Tatsächlich Liebe ...«.

Zwei Monate vor Weihnachten in London: Parallel entwickeln sich zehn verschiedene Geschichten über die Liebe, die sich am 24. Dezember miteinander verbinden. Darunter befinden sich der Premierminister, der in seine Köchin verknallt ist, ein Witwer, dessen Sohn dem ultimativen Schuljungentraum hinterherjagt, ein Schriftsteller, der sich in seine portugiesische Haushälterin verliebt und eine hingebungsvolle Ehefrau und Mutter, die sich um ihren wahrscheinlich untreuen Ehemann kümmert.

Filmbeginn ist um **18.30 Uhr in den Räumen der Tagespflege am Zinzendorfplatz** (Zinzendorfplatz 16 in Herrnhut). Der Eintritt ist frei – kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

## Mit Schwung ins Glück – ein Geschenk, das Kinderherzen höher springen lässt

Strahlende Gesichter, fröhliches Lachen und jede Menge Bewegung – so lässt sich der heutige Tag in unserem integrativen Kindergarten Senfkorn am besten beschreiben. Dank der großzügigen Unterstützung durch den Verein »Ein Herz für Kinder« konnte ein neues, großes Trampolin angeschafft werden, das ab sofort unseren Außenspielbereich bereichert.

Schon vor zwei Wochen wurde das Trampolin geliefert, und unsere Haustechnik bereitete den Untergrund sorgfältig vor. Heute war es endlich so weit: Mit der Unterstützung eines Traktors fand das Trampolin unter staunenden Blicken der Kinder seinen Platz auf unserem Gelände.

Kaum stand es an Ort und Stelle, stürmten die Kinder voller Vorfreude herbei. Mit leuchtenden Augen und jubelnden Rufen nahmen sie das neue Spielgerät in Betrieb. Dabei wurden sofort Teamgeist, Mut und Bewegungsfreude geweckt – jedes Kind wollte ausprobieren, was möglich ist.

Das Trampolin ist nicht nur ein Spielgerät, sondern ein wertvoller Beitrag zur Förderung von Bewegung, Gleichgewicht und Koordination. Vor allem aber schenkt es den Kindern unseres integrativen Kindergartens Senfkorn etwas Unbezahlbares: unbeschwerte Momente voller Glück und Leichtigkeit.



Im Namen aller Kinder, Eltern und Mitarbeitenden bedanken wir uns bei »Ein Herz für Kinder«. Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, diese besonderen Erlebnisse zu schenken.

*Die Senfkörner, Stiftung Herrnhuter Diakonie*

## Ausflug in den Tierpark – ein Herbsttag voller gemeinsamer Freude

Auch wenn der Himmel an diesem Herbstmorgen eher Grau als Gold versprach, ließen sich unsere Tagesgäste der Tagespflege am Zinzendorfplatz und die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Altenpflegeheims Anna-Nitschmann-Haus die Vorfreude nicht nehmen. Ein Ausflug in den Tierpark Zittau stand auf dem Programm – und manchmal sind es gerade die Tage, an denen das Wetter nicht perfekt ist, an denen die schönsten Erinnerungen entstehen.

Nach einem stärkenden Frühstück machte sich der kleine Konvoi pünktlich auf den Weg nah Zittau. Im Tierpark angekommen, zeigte sich schnell: Für gute Laune braucht es keinen Sonnenschein. Neugierige Blicke, Staunen über große und kleine Tiere und viele kleine Momente des Miteinanders machten den Vormittag besonders. Trotz Wind und Nieselregen war die Stimmung ungetrübt. Alle ließen sich auf das Erlebnis ein, nahmen sich Zeit füreinander und für das, was es zu entdecken gab.

Als die Gruppe gegen 13.30 Uhr wieder zu Hause eintraf, waren zwar alle müde – aber mindestens genauso erfüllt. Die Gesichter sprachen für sich: Zufriedenheit, Freude und das Gefühl, gemeinsam etwas Schönes erlebt zu haben.



Dieser Ausflug wurde gefördert vom Landkreis Görlitz – dafür möchten wir herzlich Danke sagen. Solche Unterstützungen ermöglichen Begegnungen, schaffen Abwechslung und schenken unseren Tagesgästen und Bewohnern wertvolle Augenblicke voller Lebensfreude.

*Stiftung Herrnhuter Diakonie*

## Deutsches Rotes Kreuz

### Jeder Tropfen zählt: Spender aller Blutgruppen leisten wichtigen Beitrag zur Absicherung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten




*©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost / Nutzung honorarfrei*

Für die Übertragung von Blut zwischen zwei Menschen ist die Bestimmung der Blutgruppe unerlässlich. Die wichtigsten Merkmale von Spender- und Empfängerblut müssen übereinstimmen, um lebensgefährliche Komplikationen bei der Bluttransfusion zu verhindern. Die beiden häufigsten in Deutschland vorkommenden Blutgruppen sind die Blutgruppe A mit 43 % (davon 37 % mit A+ und 6 % mit A–) und die Blutgruppe 0 mit 41 % (davon 35 % mit 0+ und 6 % mit 0–) Anteil in der Bevölkerung. Entsprechend groß ist bei diesen Gruppen der Spendenbedarf, denn die Anzahl der Patienten, die diese Blutgruppen benötigen, ist ebenso hoch. In Deutschland ist die Blutgruppe AB- die seltenste Blutgruppe. Sie kommt hierzulande bei ungefähr 1 % der Menschen vor. Als seltenste Blutgruppe der Welt wird die sogenannte Blutgruppe »Rhesus Null« bezeichnet. Bei ihr fehlen auf den roten Blutkörperchen alle mehr als 50 Merkmale des Rhesussystems. Weltweit sind nur rund 50 Menschen mit dieser Blutgruppe bekannt. Wenn einer dieser Menschen eine Blutspende braucht, ist er auf die Hilfe von einem der anderen wenigen Personen mit Rh-Null-Blut angewiesen oder er muss vorher sein eigenes Blut gespendet haben. Mehr Informationen zur Blutgruppe Rhesus Null sind im DRK-Blutspende-Magazin nachzulesen:
https://www.blutspende.de/magazin/von-a-bis-0/rhesus-null-die-seltenste-blutgruppe-der-welt

Aufgrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten von teilweise nur wenigen Tagen ist für eine lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung über alle Blutgruppen hinweg eine kontinuierliche Spendetätigkeit unerlässlich. Die Spenden von Trägern aller Blutgruppen sind wertvoll! In Monaten, in denen mehrere Feiertage aufeinander folgen, kann eine stabile Blutversorgung nur dann gewährleistet werden, wenn Sonderblutspendetermine angeboten werden. **So bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost rund um die Weihnachtsfeiertage an einigen Spendeorten Blutspendeaktionen am 2. Weihnachtstag, Freitag, 26.12.2025, und am Samstag, 27.12.2025, an.**

Alle DRK-Blutspendetermine unter:
https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.
**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**
Weiterführende Informationen auch unter
www.blutspende.de/magazin

**Die nächsten regulären Blutspendetermine sind:**

**Donnerstag, 11.12.2025,**
**14.30 – 19.30 Uhr in Löbau,**
Blumenhalle, Görlitzer Straße 2

**Mittwoch, 17.12.2025,**
**14.30 – 19.00 Uhr in Zittau,**
Hochschul-Mensa, Hochwaldstraße 12



## SCHULNACHRICHTEN

### Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff« Großhennersdorf

**Liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Einwohner!**

Wir möchten Sie herzlich zur weihnachtlichen Stunde am **Freitag, dem 19. Dezember 2025, um 10.30 Uhr in die Großhennersdorfer Kirche** einladen.



Die Religionskinder der Klassen 3 und 4 haben im Rahmen ihres Unterrichtes wieder ein Krippenspiel eingeübt.
Wir würden uns sehr freuen, Sie und Ihre Gäste als Zuschauer begrüßen zu dürfen, um uns gemeinsam auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einzustimmen.

*Ihr Team der Grundschule*
*»Henriette Sophie von Gersdorff« Großhennersdorf*

## Grundschule »C. W. Arldt« Ruppersdorf



### Weihnachten zieht ein in unser Schulhaus

Pünktlich zur Adventszeit zog in unser Schulhaus weihnachtliche Stimmung ein.
Herr Starke bescherte uns erneut einen wundervollen Baum. Im Namen des gesamten Kollegiums herzlichen Dank für seinen Einsatz. Der Baum erstrahlt inzwischen in vollem Glanz und Kugelpracht über mehrere Etagen. Besonders für die Kinder war das Schmücken eine willkommene Abwechslung; Stunde um Stunde schauten sie gespannt auf das Kunstwerk und waren sehr zufrieden. Ein großes Dankeschön an unseren Hausmeister Hr. Pirzkall für seinen Einsatz.
Wir laden recht herzlich zu unserem **Weihnachtshaus** mit vielen Aktionen am **17. Dezember 2025 von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr** ein. Da können Sie dann alle unseren tollen Baum bestaunen.

### Liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Einwohner!



Wir möchten Sie herzlich zur **weihnachtlichen Stunde am Donnerstag, dem 18. Dezember 2025, um 10.30 Uhr in die Ruppersdorfer Kirche** einladen.
Die Religionskinder der Klassen 3 und 4 haben im Rahmen ihres Unterrichtes wieder ein Krippenspiel eingeübt. Wir würden uns sehr freuen, Sie und Ihre Gäste als Zuschauer begrüßen zu dürfen, um uns gemeinsam auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einzustimmen.

*Ihr Team der Grundschule »C. W. Arldt« Ruppersdorf*



# MUSEUMSMITTEILUNGEN

## Heimatmuseum Herrnhut

Altherrnhuter Wohnkultur · Gemälde
Ortsgeschichte · Kunsthandwerk
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

**Öffnungszeiten**
Dienstag bis Freitag ..... 9.00 – 17.00 Uhr
Sa, So und Feiertage ..... 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

**Sonderausstellung im Heimatmuseum**
**vom 9.11.2025 bis 12.4.2026:**
**»Vom Hutberg zum Meer … und mehr«**
Künstlerische Arbeiten von Hannelore Klätte
und Mechthild Bungenberg

## Völkerkundemuseum Herrnhut

Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914-4261 / -4264
voelkerkunde.herrnhut@skd.museum
www.voelkerkunde-herrnhut.de



**Öffnungszeiten**
**Freitag bis Sonntag / Feiertage ..... 9.00 – 16.00 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass die Hauptausstellungsfläche auf Grund einer Neukonzeption momentan geschlossen ist. Eine neue, kleinere Zwischenpräsentation kann seit Dezember 2023 besucht werden. Das Veranstaltungsprogramm läuft in angepasster Form weiter.




**Ausstellung**
**– Talanoa –**

Zusammenkommen –
Netzwerk Herrnhut,
James Cook & die
Ahnengötter Ozeaniens

**Veranstaltungen / Öffentliche Führungen**

**Wir bitten jeweils um Anmeldung.**

**Sonntag, 7.12.2025, 10.00 – 15.30 Uhr**
**WORKSHOP – UPCYCLING –**



**Nähen mit gebrauchten Ausstellungsbannern und Stoffen**
Wir wollen aus gebrauchten Ausstellungsbannern und verschiedenen textilen Stoffen, auch gerne eigene, Taschen, Tablet-Hüllen oder Ähnliches herstellen. Gemeinsam erarbeiten wir nach einem Schnittmuster die ausgesuchten Modelle. Der Workshop ist geplant mit 5 Stunden und einer kleinen Pause.

Erfahrungen im Umgang mit Nähmaschinen sind von Vorteil. Gerne dürfen Sie auch Ihre eigene Maschine mitbringen.
max. 6 Personen,
mit Priska Fuhrmann, Völkerkundemuseum Herrnhut

**Samstag, 13.12.2025, 14.00 – 15.00 Uhr**
**Cook – Begegnungen im Pazifik**
Ausstellungsgespräch mit Kindern und Eltern mit Johanna Funke, Sammlungsverwalterin Völkerkundemuseum Herrnhut

**Sonntag, 14.12.2025, 14.00 – 15.00 Uhr**
**Malangane – Quelle der Ahnenkraft in Neuirland**
Geführter Rundgang in der Sonderausstellung mit Johanna Funke, Sammlungsverwalterin Völkerkundemuseum Herrnhut

# Berthelsdorf

## Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

**02747 Herrnhut OT Berthelsdorf, Schulstraße 12**
Dienstag ..... 14.00 – 16.00 Uhr

Dorf (er)leben

## Liebe kleine und große Besucherinnen und Besucher unseres »Winterzauber 2025 in Berthelsdorf«,

wir möchten von ganzem Herzen DANKE sagen – für einen wunderbaren stimmungsvollen Sonnabend auf unserem Festplatz in Berthelsdorf. Jede einzelne Begegnung, jedes Lächeln, jedes herzliche Wort hat dazu beigetragen, dass dieser Abend für uns alle zu einem besonderen Erlebnis geworden ist.

Ein herzliches Dankeschön gilt zunächst allen Besucherinnen und Besuchern – egal ob groß oder klein, ob mit Laterne oder im Wintermantel: Ihr habt dafür gesorgt, dass der Platz lebendig war, dass Feuerstellen und Glühwein, Waffelduft, Fischsemmeln und Bratwurst, Gespräche und Kinderlachen im Einklang standen und die kalte Luft sich in gemütliche Wärme verwandelt hat. Es war Euer Kommen, Eure Freude, Euer Lächeln und die Gespräche mit Euch, die diesen Winterzauber wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.
Unser Dank geht ebenso an alle Helferinnen und Helfer im Hintergrund, ohne deren Einsatz, Leidenschaft und gute Laune dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Ob Auf- und Abbau, Organisation, Getränkeausgabe, am Bratwurst- oder Glühweinstand oder Betreuung der kleinen Gäste – Eure Bereitschaft, mit anzupacken, war unverzichtbar und ist mit keiner Selbstverständlichkeit zu vergleichen. *Lesen Sie weiter auf Seite 14*

# Der Weihnachtsmann
## kommt zur Feuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR BERTHELSDORF

# 06.12.2025 ab 14:00 Uhr

**Gerätehaus der Feuerwehr Berthelsdorf, Hauptstraße 40a**



**mit stimmungsvoller Musik,
kleinem Händlertreiben,
Kinderweihnachtsbäckerei, Tierheim Bischdorf
historischem Karussell und romantischen Feuerstellen**

Weihnachtsbier, Glühwein, Kinderpunsch, Honigwein (Met), hausgemachte Krapfen, Hirtenrolle, Pommes, Weihnachtsbratwurst und mehr...

**Um 15:30 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit dem Feuerwehrauto, natürlich mit kleinen Überraschungen für die Kinder.**

**Ab 16.30 Uhr Blaskapelle der FFw Berthelsdorf mit vorweihnachtlicher Musik**

**Auf euren Besuch freuen sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf**




**31.01.2026** **»Houston, wir feiern - wir haben kein Problem!«**

**07.02.2026** **»Schwerelos und spitz wie ´ne Rakete«**

**08.02.2026** **Seniorenkarneval**
»Von der Milchstraße direkt zur Sahnetorte«
Einlass: 13:00 Uhr Beginn: 14:00 Uhr
mit der Blaskapelle der FFw Berthelsdorf

**14.02.2026** **Kinder- und Elternkarneval**
»Der Mann im Mond, der lädt uns ein, zum Faschingsspaß bei Sternenschein«
Einlass: 14:00 Uhr Beginn: 14:30 Uhr

**14.02.2026** **»Kosmos, Chaos, Feierlaune - wir drehen an der Weltraumschraube«**

**21.02.2026** **Auskehrball**
»Final Countdown - upps, hätten wir da vorn abbiegen müssen?«

Veranstaltungsort: Kretscham Berthelsdorf

Einlass zu den Abendveranstaltungen ab 19:00 Uhr, Beginn 20:11 Uhr

Einlass zu den Abendveranstaltungen für unter 18-jährige nur in Begleitung Erziehungsberechtigter oder -beauftragter (Muttizettel).

## Vorbestellungen ab 17.11.2025

Vorbestellungen online unter www.bkc-berthelsdorf.de (Kontaktformular) oder über eine Facebook- oder Instagramnachricht an uns möglich!

## Ticketvorverkauf ab 28.11.2025

**Kretscham Berthelsdorf** (Nordstraße 17, 02747 Berthelsdorf)
Freitag, den 28.11., 05.12., 12.12.2025 und 09.01.2026
von 18:00 - 19:30 Uhr

**Autohaus Häschke** (Löbauer Straße 38, 02747 Herrnhut)
Ticket-Hotline: 035873 2488

Besonders möchten wir an dieser Stelle danken:

- Der Familie John danken wir fürs Bereitstellen des Feuerholzes – dank Euch loderten die Feuerstellen so schön und luden zum Verweilen im heimeligen Licht ein.
- Der Firma Göhle und Kaczmarek GmbH gilt unser Dank für die tatkräftige Unterstützung an unserer Grillstation – dadurch konnten die Würstchen wie immer heiß gebrutzelt werden.
- Sven Widdascheck gilt großer Dank für das tolle Basteln der Nistkästen – diese Kreativ-Aktion hat Kinderaugen strahlen lassen und zugleich den Blick auf Nachhaltigkeit und Natur gelenkt.
- Unser Dank gilt auch dem Zinzendorfschloss-Verein, der den kleinen aber feinen Lampionumzug entlang der eindrücklichen Kulisse des Schlosses ermöglichte.
- Und nicht zuletzt danken wir – mit einem Augenzwinkern und großer Freude – dem Petrus für das vorwinterliche Wetter: die Kälte war spürbar, aber nicht eisig unerträglich, und die Atmosphäre durfte mit frostiger Frische und funkelndem Himmel glänzen.

Besonders am Herzen liegt uns folgender Moment: Kurz vor unserem kleinen Highlight dem Lampionumzug stand plötzlich alles auf der Kippe. Durch die Kälte und eine sehr kurzfristige Absage schien selbst der Einsatz unserer Feuertonnen zu scheitern. Umso mehr möchten wir der Feuerwehr Herrnhut und ihren engagierten Kameraden und Kameradinnen von Herzen danken! Ihr spontanes Einspringen hat nicht nur unseren Umzug gerettet, sondern auch viele kleine und große Herzen »gewärmt«.
Dank Euch allen – Besucherinnen und Besucher, helfenden Händen im Hintergrund, unseren besonderen Unterstützern und auch der Feuerwehr Herrnhut – wurde der Winterzauber zu einem Abend voller lachender Kinderaugen, gesprächigen Miteinander und unvergesslicher Momente. Wir sind dankbar dafür, gemeinsam mit Euch wieder einen solchen kleinen Höhepunkt in unserem Ort erleben zu dürfen.
So wünschen wir Euch allen schon jetzt eine gemütliche Adventszeit und sagen nochmals »DANKE«.

*Dorferleben e.V. Berthelsdorf*






# Großhennersdorf

## Schließzeit der Bibliothek Großhennersdorf

**02747 Herrnhut OT Großhennersdorf, Obere Dorfstraße 78**
Die Bibliothek Großhennersdorf bleibt am **11. und 18.12.2025** geschlossen.

## Jagdgenossenschaft Großhennersdorf

Für die in der Jahreshauptversammlung beschlossene **Auszahlung des Reinertrages** aus den Rücklagen an die Mitglieder der Jagdgenossenschaft hat der Vorstand in seiner Sitzung am 6.11.2025 folgende Bedingungen festgelegt:
Die Kontodaten der Mitglieder der Jagdgenossenschaft müssen **bis 6.3.2026** beim Jagdvorsteher Herrn Mario Jähne, Heuscheuner Weg 8, oder, bei Frau Brigitte Neumann, Bergstraße 5, abgegeben werden.
Erbengemeinschaften müssen einen Berechtigten benennen, mit Unterschrift aller Erben.
Die Ansprüche werden entsprechend der Eintragung im Jagdkataster, Stand 10/25, ausgezahlt.

*Mario Jähne, Jagdvorsteher*




## Lichterstand statt Lichterfahrt

Viele haben schon nachgefragt – und jetzt ist es offiziell:
Auch wenn die traditionelle Lichterfahrt in diesem Jahr nicht stattfinden kann, bleibt unsere schöne Tradition bestehen. Damit das gemeinsame Leuchten unser Dorf weiterhin verbindet, bringen wir die geschmückten Feuerwehrfahrzeuge an feste Stationen im Ort.




In den vergangenen Jahren hat dieses Ereignis Großhennersdorf zusammengeschweißt. Genau dieses Gefühl wollen wir auch dieses Mal wieder mit euch teilen. Kommt vorbei, trefft bekannte Gesichter und genießt die besondere Atmosphäre – gemeinsam bleibt es einfach am schönsten.

**Stationen und Zeiten am 12.12.2025:**
Feuerwehrgerätehaus – 17.00 bis 17.20 Uhr
»Palmes Gasse« – 17.30 bis 17.50 Uhr
Abzweig Friseur – 18.00 bis 18.20 Uhr
Haupttor Katharinenhof – 18.30 bis 18.50 Uhr
Reitverein Heuscheune – 19.00 bis 19.20 Uhr
Sportplatz Neundorf – 19.30 bis 19.50 Uhr
Parkplatz Untere Dorfstraße (ehemals »Näßer«) – ab 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf euch – und darauf, dass unser Dorf auch ohne Fahrt wieder gemeinsam strahlt.




## Begegnungszentrum Großhennersdorf

HILLERSCHE VILLA
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73 / 4 13 -0 · kultur@hillerschevilla.de · www.hillerschevilla.de

### Weihnachtstheater
### Weihnachtsmärchen »Das Neujahrswunder«

Die Königin ist es gewohnt, ihren Willen durchzusetzen. Selbst die Naturgesetze würde sie am liebsten außer Kraft setzen, wenn ihr danach ist. Als sie sich mitten im Winter Schneeglöckchen wünscht, wird Maruschka von ihrer Stiefmutter in den Wald geschickt, um die begehrten Blumen zu suchen. Doch dort begegnet sie nicht nur dem gefährlichen Wolf, sondern auch den vier Jahreszeiten, und erlebt so manches Neujahrswunder.

Eine Produktion der Theaterpädagogischen Werkstatt Großhennersdorf unter der Spielleitung von Mechthild Roth

**Montag, 15.12., 17.00 Uhr**
**Dienstag, 16.12., 17.00 Uhr**
**Donnerstag, 18.12., 17.00 Uhr**
**Freitag, 19.12., 17.00 und 20.00 Uhr**
**Samstag, 20.12., 15.00 Uhr**
**Sonntag, 21.12., 15.00 Uhr**











## »Sagen und Gedichte«

Der Großhennersdorfer Geschichtsverein gibt im Rahmen seiner Veröffentlichungsreihe »Großhennersdorfer Geschichten« wieder eine neue Broschüre heraus. Im Heft 12 wird eine Sammlung von Sagen, Geschichten und Gedichten aus und um Großhennersdorf und Neundorf vorgestellt, die der Geschichtsverein zusammengetragen hat. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.




Ein herzliches Dankeschön an alle, die an der Gestaltung der Druckschrift mitgewirkt oder Material bereitgestellt haben.

Der Verkaufsstart für die Broschüre ist auf dem Großhennersdorfer Weihnachtsmarkt. Anschließend wird sie zum Preis von 7,– € wieder in der Verkaufsstelle der Bäckerei Schuster in Großhennersdorf, im Frisörgeschäft Dutschke sowie bei Frau Renate Fugmann erhältlich sein.

*Friedhelm Neumann*

## Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren von Großhennersdorf!
Am **9. Dezember** findet unsere **Weihnachtsfeier in der »Alten Schule«** statt. Wir beginnen **14.00 Uhr.**
Die Feier findet gemeinsam mit der Kreativgruppe statt.

Die Helfer treffen sich 9.00 Uhr zum Vorbereiten.
Das ist der Abschluss für das Jahr 2025.
Im neuen Jahr beginnen wir am **20. Januar 2026.**

Liebe Grüße und bleibt gesund *E. Karger und Team*

## Seniorensportgruppe Großhennersdorf

**Unsere nächsten Sportstunden finden statt:**

**Dezember:** **4.12.2025,**
*nach der Sportstunde*
***Weihnachtsfeier***
*in der »Alten Schule«*



**Beginn jeweils donnerstags**
**13.30 Uhr in der Turnhalle**

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias

## Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Mittwoch, 10.12.2025, 14.30 Uhr**
  Das Jahr 2025 beschließen wir mit einer **Weihnachtsfeier.**
  Diesmal erwartet euch ein besonders leckeres Abendessen!

*Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!*
*Vorstand des Seniorenvereins Neundorf*

# Herrnhut

## Öffnungszeiten der Bibliothek Herrnhut

**02747 Herrnhut, August-Bebel-Straße 11**

Dienstag und Donnerstag ..... 13.00 – 17.00 Uhr

## Seniorenverein Herrnhut e.V.

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wie bereits mitgeteilt, treffen wir uns am **9.12.2025, 10.15 Uhr** am Zinzendorfplatz / Bahnhof zu unserer **Advents- / Lichtelfahrt.** Bitte nicht verpassen und pünktlich sein!
Liebe Grüße *Eure »Chefin«*

## Herrnhuter Volleyfanten

**Vereinsgeschichte geschrieben:**
**Doppel-Heimpremiere der Herrnhuter Volleyfanten**

Ein historischer Tag für die Herrnhuter Volleyfanten – erstmals bestritten zwei Frauen-Mannschaften des Vereins zeitgleich ihre Heimspiele im offiziellen Spielbetrieb des Sächsischen Volleyballverbands – ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des Vereins.
Besonders stolz darf der Verein in dieser Saison auf den Aufstieg der zweiten Damenmannschaft in die Bezirksklasse sein – und auf einen gelungenen Einstand in der neuen Liga.



**Erstes Spiel: Herrnhuter Volleyfanten II – VVZ 09 III**

Zum Auftakt wartete mit VVZ 09 III ein Nachwuchsteam des Zittauer Volleyball-Vereins. Die Volleyfanten starteten zwar mit einigen Aufschlagfehlern, fanden aber schnell zu ihrer gewohnten Stärke zurück. Durch konzentriertes Spiel, druckvolle Aufschläge und variantenreiche Angriffe konnten wir uns zunehmend absetzen. Trainer und Team nutzten die komfortable Situation, um allen zwölf Spielerinnen Einsatzzeit zu geben – wertvolle Erfahrung für den weiteren Saisonverlauf. Am Ende stand ein verdienter erster Sieg in der neuen Spielklasse.

**Zweites Spiel:**
**Herrnhuter Volleyfanten II – Blau-Weiß Hoyerswerda II**

Mit Rückenwind aus dem Auftaktsieg ging es in die zweite Partie gegen Blau-Weiß Hoyerswerda II, die ebenfalls ihr erstes Jahr in der Bezirksklasse bestreiten. Die Devise lautete: Das gute Spiel fortsetzen. Und genau das taten die Volleyfanten. Mit starkem Aufschlagdruck und stabiler Annahme bestimmten sie das Geschehen. Wieder gelang es, alle Spielerinnen einzusetzen, ohne an Spielfluss oder Qualität einzubüßen. Auch das zweite Spiel wurde souverän gewonnen.

**Fazit: Traumstart in die Bezirksklasse**

Zwei Spiele, zwei Siege, sechs Punkte – besser hätte der Saisonstart kaum verlaufen können. Trainer und Team zeigten sich hochzufrieden: Die Mannschaft präsentierte sich geschlossen, spielfreudig und voller Motivation für die kommenden Aufgaben. Die Mädels haben eindrucksvoll bewiesen, dass sie auch in der Bezirksklasse Erfolge feiern können und werden mit Rückenwind zu den nächsten Punktspielen fahren werden.
Zeitgleich standen die zwei Ligaknaller der 1. Mannschaft gegen die Teams des TSV Kunnersdorf und JTVG Coblenz an. Waren doch die letzten Spiele gegen diese Mannschaften immer mit Niederlagen einhergegangen, so konnten wir diesmal unser Leistungspotenzial abrufen.

**Spiel Kunnersdorf 3:0**

Zunächst fing das Spiel an wie immer – ein Belauern um jeden Punkt. Bis wir uns Stück für Stück trotz ungewohnt schlechter Aufschlagsquote langsam aber sicher absetzten konnten. Wir erlaubten uns »nur« noch einen kurzen Wackler und ließen die Gäste noch einmal auf ein 19:14 herankommen. Aber das wollten wir uns nicht nehmen lassen und holten den ersten Satz (25:20). In Satz 2 ging es genauso weiter, wie der erste aufgehört hatte – wir machten weiterhin Druck im Angriff und arbeiteten agil in Feldabwehr und Annahme, sodass Kunnersdorf nicht wirklich ins Spiel kommen konnte (25:19). Nun ging es in den letzten Satz, wo die Kunnersdorfer nicht ihren gewohnten Kampfgeist zeigten und wir weiterhin nervenstark unser Spiel durchzogen. Wir machten den Sack deutlich zum 3:0 zu (25:13).

**Spiel gegen Coblenz 3:0**

Hochmotiviert startete nun das Spiel gegen Coblenz. Mit einer kleinen Aufschlagsserie unsererseits ging es doch erstmal gut mit los und trotzdem konnten sich erstmal die Gegner einen kleinen Vorsprung erarbeiten. Somit liefen wir zunächst 2 bis 3 Punkte hinterher, bis wir zum Spielstand 12:12 ausgleichen konnten und die Gegnerinnen damit vermehrt zu Fehlern zwangen. Durch eine erneut gut stehende Feldabwehr, schnelle und druckvolle Angriffe, erarbeiteten wir uns nun einen deutlichen Vorsprung (19:16). Diesen gaben wir bis zum Ende nicht mehr her und holten uns den ersten Satz (25:19). Im zweiten Satz wurde sofort daran angeknüpft, sodass es schnell 19:10 stand, die Coblenzer keinen Stich sahen und den zweiten Satz ebenfalls abgaben (25:14). Beflügelt mit den weiteren 3 Punkten des Tages vor Augen startete der 3 Satz. Dieser sollte nochmal einen Kampf darstellen, mussten wir doch erstmal erneut einen Rückstand aufholen, um nach dem Ausgleich (12:12) wieder die Nase vorn zu haben (18:15) und auch diesen Satz für uns zu holen (25:18).
**4 Spiele – 4 Siege – 12:0 Sätze – ein wahrlich volleyfantastischer Spieltag für unsere Teams**!

**Sächsische Jugendliga U 12**

In diesem Jahr haben wir mit drei Teams an der Sächsischen Jugendliga teilgenommen. Insgesamt kamen 15 Mädchen für uns zum Einsatz, wovon nur 8 Spielerinnen tatsächlich U 12 Spielerinnen waren, alle anderen ein oder zwei Jahre jünger. An drei Spieltagen wurde durch insgesamt 18 Teams um Punkte gekämpft. Den 1. Spieltag durften wir selbst ausrichten, für die anderen war der Dresdner SC Gastgeber.
Es waren ambitionierte Vereine / Leistungszentren wie der DSC oder die Volley Uniteds ebenso am Start, wie »normale« Vereine wie wir es sind.

Am Ende belegten unsere Teams Platz 6, 8 und 12. Hervorragende Platzierungen, wenn man bedenkt, dass auf den Plätzen 1 – 5 4 Teams aus Leistungszentren und ein reines Jungen-Team platziert waren.
Viel wichtiger als die Platzierung ist jedoch die Spielerfahrung, welche die Mädels sammeln konnten. Teilweise standen sie erstmalig in Wettkämpfen auf dem Feld. Eigene Erwartungen, die Erwartungen der Trainer, der Eltern und dann noch ein gegnerisches Team – damit muss jede erst mal klarkommen. Vom 1. Spieltag Ende September bis zum Finalspieltag Ende November haben alle Mädels eine sichtbare Leistungsentwicklung genommen. Wir sind als Team zusammengewachsen und hatten viel Spaß. Die Motivation, sich zu verbessern, ist enorm. Die Teilnahme war aufwendig, aber ein voller Erfolg!

*Michael Peschel*





Hier gibt's noch ein paar Eindrücke vom Herrnhuter Weihnachtsmarkt am 29. November 2025














Dank sei allen Organisatoren, Aufbauern, Gewerbetreibenden, Mitmachern und natürlich den Besuchern des Weihnachtsmarktes.

Dann mal bis 2026!








alle Weihnachtsmarktfotos: Rainer Schmidt

# Rennersdorf

## Öffnungszeit der Bibliothek Rennersdorf

**02747 Herrnhut OT Rennersdorf, Am Fuchsberg 1**

Montag ..... 15.30 – 16.30 Uhr

## Mitteilung Sportfreunde Rennersdorf e.V.

**Böse Überraschung zum Arbeitseinsatz**

Die Mitglieder des Vereins trafen sich am Morgen des Buß- und Betttages zum Arbeitseinsatz. Es galt, den Sportplatz und die Gebäude winterfest zu machen. Leider mussten wir erst einmal die Polizei rufen … Was war passiert?
In der Zeit vom 17.11.2025 bis 19.11.2025 haben sich offensichtlich Halbstarke an der Tür des Vereinshäus'ls ausgelassen und diese komplett zerstört. Glücklicherweise wurde nichts gestohlen. Den Schaden haben wir trotzdem und müssen die Tür ersetzen. Wir machen das hier öffentlich, weil wir appellieren wollen! Solche Taten sind dumme und ganz und gar uncoole Mutproben Jugendlicher oder Heranwachsender, denen es offenbar egal ist, dass sie fremdes Eigentum zerstören! Der Sportplatz soll für alle ein Treffpunkt sein, aber bitte auf sportliche Weise!

*Der Vorstand*

# Ruppersdorf

**An alle Vereinsmitglieder!**

## Einladung zur Mitgliederversammlung mit Weihnachtsfeier 2025

Hiermit sind alle Mitglieder des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ruppersdorf e.V. zur Mitgliederversammlung 2025 eingeladen.
Unter Punkt 6 der Tagesordnung möchten wir über den Feuerwehrmarsch diskutieren. Macht euch bitte Gedanken, wer sich da stärker mit einbringen kann.
Für die aktiven Kameraden besteht keine Uniformpflicht.
Im Anschluss gehen wir zur gemütlichen Weihnachtsfeier über.

Die Versammlung findet statt am:
**Termin: Freitag, 19.12.2025, 18.00 Uhr**
**Ort: Feuerwehrheim Ruppersdorf**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung, Feststellen Beschlussfähigkeit
2. Ergänzungen zur Tagesordnung
3. Bericht des Vereinsvorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Revision und Entlastung des Kassenwartes
6. Diskussion, Besprechung offene Themen
7. Weihnachtsfeier

*Der Vereinsvorstand*

## Vorankündigung: PFLEGE UND SCHNITT UNSERER HEIMISCHEN OBSTBÄUME.

Jedes Obstgehölz braucht Pflege und Fürsorge zum Gedeihen. Bei diesem Schnittkurs wird sowohl der Anfänger als auch der Fortgeschrittene in die Lage versetzt, seinen eigenen Obstbaum fachgerecht beurteilen und pflegen zu können. Ob bei Neupflanzung oder bei alten Bäumen.

Wann: **Samstag, 21., und 28.2.2026,**
**von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr**
Ort: **Hof Tomte Ruppersdorf,** Großhennersdorfer Str. 41
**Anmeldung bis 15.2.** unter 035873 333480.

*Norbert Marschall*

## Rentnertreff Ruppersdorf

Unsere letzte Veranstaltung in diesem Jahr ist die **Weihnachtsfeier.** Sie findet am **Freitag, dem 12.12.2025,** statt. Wir treffen uns um **14.00 Uhr im Sportlerheim Ruppersdorf** und wollen ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Stollen, Glühwein und musikalischer Umrahmung verbringen. Des Weiteren wird es noch ein Kulturprogramm geben.

***Wir wünschen allen einen schönen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.*** *Euer Leitungsteam*




# Strahwalde

## Seniorenclub Strahwalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!
Unsere **Weihnachtsfeier** findet am **Mittwoch, dem 17.12.2025,** um **14.00 Uhr im Volkshaus Strahwalde** statt. Wir wünschen gute Unterhaltung.

*Ihr Seniorenclub Strahwalde*



*Im Dezember gratulieren wir ganz herzlich zum Geburtstag:*
Siegrid Wünsche am 22.12., 72 Jahre

# Kirchliche Nachrichten

## Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf

*Ich bin überzeugt, dass der, der etwas so Gutes in eurem Leben angefangen hat, dieses Werk auch weiterführen und bis zu jenem großen Tag zum Abschluss bringen wird, an dem Jesus Christus wiederkommt.* (Philipper 1,6)

**Wir laden herzlich ein:**

| | | |
|---|---|---|
| Sonntag | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| Dienstag | 19.30 Uhr | Bibelgesprächskreis |
| Freitag | 16.30 Uhr | Kinderstunde |
| Freitag | 19.00 Uhr | Jugendstunde (Infos und Kontakt: Jugend-Berthelsdorf@gmx.de) |

## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

**Gottesdienste**

| | | |
|---|---|---|
| 5.12. | 18.00 Uhr | Nikolausandacht mit Abendbrot in Rennersdorf, Pfrn. Markert |
| 7.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Strahwalde, Pfr. Bublitz |
| | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Altenheim Herrnhut, Pfr. i. R. Taesler |
| 12.12. | 19.09 Uhr | Advents-JuGo in Strahwalde |
| 14.12. | 15.00 Uhr | Adventsnachmittag in der Kirche Berthelsdorf mit Kirchenkaffee |
| 21.12. | 9.00 Uhr | Gottesdienst in Strahwalde, Pfr. Bublitz |

**Pfarrer Bublitz:** (Bischdorf-Herwigsdorf), Tel. 03585 481401

**Pfarramt Berthelsdorf:** Tel. 035873 33761, Fax 035873 33762
**Das Büro ist nur noch donnerstags besetzt: 16.00 – 18.00 Uhr**

**Bestattungsanmeldungen:**
für Berthelsdorf und Strahwalde: zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes Berthelsdorf unter Telefon 035873 33761, außerhalb der Öffnungszeiten Pf. Bublitz, Tel. 03585 481401

## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf-Ruppersdorf

**Pfarrerin Dorothee Markert:**
Telefon: 035874 26865; E-Mail: dorothee.markert@evlks.de

**Pfarramt in Großhennersdorf:**
Tel. 035873 30881, besetzt: Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr

**Bestattungsanmeldungen Großhennersdorf:**
Frau Koschmieder-Dittrich, Tel. 03585 470423 im Verbundpfarramt Löbau

**Bestattungsanmeldungen Rennersdorf:**
Tina Schmidt, Telefon 035873 36246

**Verantwortlicher für Friedhof in Großhennersdorf-Rennersdorf:**
Bernd Herrmann, Telefon 035873 40664

**Bestattungsanmeldungen und Verantwortlicher**
für Friedhof in Ruppersdorf:
Thomas Kern, Telefon 035873 2841

Bitte nutzen Sie immer auch die Möglichkeit, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Wir melden uns bei Ihnen zurück

**Gottesdienste**

| | | |
|---|---|---|
| 5.12. | 18.00 Uhr | Nikolausandacht mit Abendbrot im Pfarrhaus Rennersdorf, Pfrn. Markert |
| 7.12. | 15.00 Uhr | **Musical** in Großhennersdorf mit Diakonin Berger und Kinderchor |
| 10.12. | 19.30 Uhr | Adventsmusik mit Gabriela Clemens und allen Chören, Instrumentalisten in Großhennersdorf |
| 14.12. | 9.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Ruppersdorf, Pfrn. Markert |
| | 10.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Rennersdorf, Pfrn. Markert |
| 21.12. | 10.30 Uhr | Gottesdienst in Großhennersdorf, Pfrn. Markert |

## Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

Herzlich wird eingeladen zu den gottesdienstlichen Versammlungen in der Brüdergemeine. Sie finden, wenn nicht anders angegeben, im Kirchensaal statt. Gäste und Besucher sind herzlich willkommen. *Pfarrehepaar Jill und Peter Vogt*

| | | |
|---|---|---|
| 5.12. | 15.00 – 17.00 Uhr | »Herrnhuter Trödel«-Laden im Witwenhaus |
| 6.12. | 19.00 Uhr | Adventssingstunde mit dem Jugendchor |
| 7.12. | 9.30 Uhr | Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| 9.12. | 16.30 Uhr | Adventsfeier des Kindergartens »Senfkorn« mit Krippenspiel |
| | 18.45 Uhr | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 11.12. | 19.00 Uhr | Tanzkreis in der »Arche« |
| 13.12. | 19.00 Uhr | Adventssingstunde mit dem Flötenchor |
| 14.12. | 9.30 Uhr | Musikalische Adventsgottesdienst mit Kirchenkaffee |
| 16.12. | 18.45 Uhr | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 19.12. | 9.00 Uhr | Schulgottesdienst aller Klassen der Ev. Zinzendorfschulen |
| 20.12. | 19.00 Uhr | Adventssingstunde mit dem Bläserchor |
| 21.12. | 9.30 Uhr | Adventsabendmahl mit Ansprache gleichzeitig Singen der Kinder im Hospiz |
| | | **Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag** |
| | 12.00 Uhr | Mittagsgebet im Kirchensaal |

**Angebote für Kinder und Jugendliche:**

Christenlehre Gruppe 1 (Kl. 1 – 3): nach Absprache
Christenlehre Gruppe 2 (Kl. 4 – 6): nach Absprache
Konfirmanden-Unterricht:
Mittwoch 14.00 Uhr und 15.45 Uhr im Pfarrhaus
Kinderchor mittlere Gruppe: Donnerstag 16.00 Uhr
Kinderchor große Gruppe: Donnerstag 17.00 Uhr
Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

**Kontakt für Kinder- und Jugendchor:**
Kantor Alexander Rönsch, Tel. 035875 246026,
E-Mail: kantor@bruedergemeine-herrnhut.de

**Kontakt für Kinder- und Jugendarbeit:**
Frau Magdalena Jahr, E-Mail: jugendarbeit@bruedergemeine-herrnhut.de

Für aktuelle Planungen bitten wir die **Informationen im Aushang und auf unserer Webseite** zu beachten (www.bruedergemeine-herrnhut.de)

Wer aktuelle Informationen zu unserem Gemeindeleben auf dem elektronischen Weg erhalten möchte, kann sich beim Vorsteheramt melden, gern auch per E-Mail (vorsteheramt@bruedergemeine-herrnhut.de).

## Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

| | | |
|---|---|---|
| 4.12. | 17.00 Uhr | Rosenkranzandacht |
| | 17.30 Uhr | Roratemesse |
| 11.12. | 17.00 Uhr | Rosenkranzandacht |
| | 17.30 Uhr | Roratemesse |
| 18.12. | 17.00 Uhr | Rosenkranzandacht |
| | 17.30 Uhr | Roratemesse |
| 20.12. | 17.00 Uhr | Heilige Messe |

Die Gottesdienstzeiten in Zittau, Löbau und Ostritz sowie aktuelle Informationen finden Sie in den Aushängen im Schaukasten, Oderwitzer Straße 2, Herrnhut, oder im Internet unter:
**www.sankt-marien-zittau.de**

## Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Straße 12 + 13 · Tel. 035873 33667
E-Mail: mail@jh-herrnhut.de · www.jh-herrnhut.de

**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:**

| | | |
|---|---|---|
| 4.12. | 18.00 Uhr | Israelgebet |
| 5.12. | 18.00 Uhr | Shabbatfeier |
| 7.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 8.12. | 8.00 Uhr | Gemeinsame Anbetung |
| 8.12. | 16.30 Uhr | Europagebet |
| 11.12. | 18.00 Uhr | Israelgebet |
| 12.12. | 18.00 Uhr | Großer Shabbat |
| 14.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 15.12. | 8.00 Uhr | Gemeinsame Anbetung |
| 15.12. | 17.30 Uhr | Channuka mit der Jüdischen Agentur aus Jerusalem per Zoom |
| 18.12. | 18.00 Uhr | Israelgebet |
| 19.12. | 18.00 Uhr | Shabbatfeier |
| 21.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

**Angebote für Kinder und Jugendliche:**
Montag 16.30 Uhr Royal Rangers (Pfadfinder)
Mittwoch 17.30 Uhr Jugend
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
**www.jh-herrnhut.de**

## Zeugen Jehovas

Kontaktadresse: Lili Kästner, Eilfhufen 14, 02748 Bernstadt, Tel.: 0176 51793197

**Die folgenden Zusammenkünfte finden im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Hauptstr. 62 A, 02791 Oderwitz, statt.**
Eintritt frei!

**Sonntag, 7.12.2025**

| | |
|---|---|
| 10.00 Uhr | Öffentlicher Vortrag: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben? |
| 10.40 Uhr | Bibelbetrachtung anhand des Wachtturms: Menschen helfen, zu Jehova zu finden |

**Sonntag, 14.12.2025**

| | |
|---|---|
| 10.00 Uhr | Öffentlicher Vortrag: Gottes neue Welt – Wer darf darin leben? |
| 10.40 Uhr | Bibelbetrachtung anhand des Wachtturms: Jehova ist unsere »unendliche Freude« |

Außerdem finden lehrreiche Zusammenkünfte über die Anwendung biblischer Grundsätze im Alltag am **Mittwoch, dem 10.12. und 17.12.2025, um 19.00 Uhr** im Königreichssaal Oderwitz statt.

# Chronik

## Wie sich die Berthelsdorfer vor 200 Jahren kleideten

Im Unitätsarchiv befindet sich eine kaum beachtete handschriftliche Ortschronik von Berthelsdorf mit dem Titel »Die Berthelsdorfer. Merkwürdige Begebenheiten. Berthelsdorfer Ortschronik«. Verfasst hatte sie Carl August Beyer. Der Autor wurde am 10. November 1790 geboren. Sein Vater, der Meister Johannes Adam Beyer, war nach dem Geburtseintrag im Kirchenbuch *»herrschaftlicher Richter und Kretschambesitzer wie auch Fleischer im Mitteldorf«*. Über Carl August Beyer lässt sich nicht allzuviel in Erfahrung bringen. Er war laut dem Sterbeeintrag im Kirchbuch ledigen Standes, Schuldgeldeinnehmer und Bauerngutsbesitzer. Er starb am 15. April 1857 mit 66½ Jahren an Brustfieber. Wahrscheinlich war er zeitweise nicht sonderlich begütert, denn in einem Sitzungsprotokoll des Unitätsvorsteherkollegiums (UVC) vom 27. April 1840 kam zur Sprache, dass der Gemeindevorstand Herrmann ein Gesuch zur Verpflegung von Carl August Beyer durch die Herrschaft eingereicht habe. *»Dieses Ansinnen wäre mit umso mehr Grund zurückzuweisen, da die Herrschaft jährlich über 70 Taler zum Bestand der hiesigen Armen verwendet, doch wollte man auf des Verwalters, Bruder Hennig, Vorschlag eingehend, die der vor kurzem verstorbenen Mutter Beyer bewilligte Unterstützung an Holz mit 1 Klafter weich Stöcke und ½ Schock weich Reisig auf den Sohn übertragen zu lassen.«* (Zur Einordnung: Die Unterstützung von 70 Talern an die Dorfarmut entsprach nicht einmal einem Prozent der Jahreserträge des Gutes Berthelsdorf. Wirtschaftsjahr 1840/41: 9.659 Taler)
Im Nachtrag zur Geschichte von Berthelsdorf (1858) schreibt G. Korschelt, dass *»von dem am 15. April 1857 verstorbenen Halbbauerngutsbesitzer August Beyer hundert Taler gestiftet wurden, deren Zinsen an hilfsbedürftige, unverheiratete Mannspersonen verteilt werden sollten«*. Demzufolge war Carl August Beyer in späteren Jahren doch noch zu einem gewissen Vermögen gelangt.

In der Berthelsdorfer Chronik beschrieb der Autor allerlei Vorfälle und Begebenheiten im Dorf, die einer Erwähnung bzw. des Merkens würdig waren, die Merkwürdigkeiten. Der spätere Ortschronist Johann Gottlieb Korschelt, der von 1841 bis 1858 Lehrer in Berthelsdorf war, hat sicherlich manche Anleihe in diesem Manuskript genommen, viele Passagen sind identisch. Neben verschiedenen Geschehnissen findet man die Beschreibungen außergewöhnlicher Wettererscheinungen, von Unglücksfällen, Militärdurchmärschen, Freud und Leid der Bewohner auch eine Schilderung mit der Überschrift »Die Kleidertracht um das Jahr 1821«. Der Autor war kein »Schreiberling«, seine Handschrift ist ungelenk, der Ausdruck von einfacher Sprache. Die oft wechselnde Schreibweise folgt häufig lautmalend der Sprechweise, was die Deutung in Einzelfällen nicht einfach macht. Auch schlägt der Dialekt hin und wieder durch. Der Text wurde zum besseren Verständnis in heutige Schreibweise gewandelt, aber nur sparsam im Ausdruck angepasst. Einschübe in eckigen Klammern ergänzen den Text, Einschübe in runden Klammern liefern Erklärungen. Bei der Deutung von Gewebearten gab der Heimatforscher und Mundartdichter Hans Klecker wertvolle Hinweise.

### Die Kleidertracht um das Jahr 1821

Die Mannspersonen trugen schwarze runde Filzhüte, desgleichen eine Art Mützen statt der Hüte, welche von Tuch oder Manchester waren mit einem blechernen oder ledernen Schirm. Es gab auch solche Mützen ohne Schirm. Man nannte sie auch Tschakos. Diese Art Mützen mit dem Schirm entstanden im Kriege 1813; die russischen Offiziere trugen solche Mützen, und so waren sie nachher in Deutschland Mode. Im Winter trug man desgleichen eine Art solcher Mützen, welche aber mit Pelz oder Watte gefüttert waren. Doch trugen die meisten im Winter die Hüte. Man trug auch schwarze Käppchen, welche sehr gebräuchlich [waren] und fast eine jede Person und Kinder hatten. Man

trug nun keine Kämme mehr, die Haare waren ganz verschnitten, jährlich zwei, drei bis vier mal. Man trug Hemden mit spitzigen oder engen Ärmeln. Es wurden Vorhemden getragen, welche auf der Brust herunter hingen über das Hemde, welche einen ausgenähten Halsstreifen hatten, welcher über dem Halstuch in der Höhe stand. Der musste dazu ganz steif gemacht werden. Es wurden auch zwei bis drei Halstücher übereinander gebunden. Es wurde auch von manchen Mannspersonen eine Art dazu verfertigter lederner Halsgürtel getragen, welcher in das Halstuch hineingebunden wurde, dass das Halstuch eine gehörige Steifigkeit erhielt. Es wurden lange Beinkleider getragen, welche an Koppel gehangen werden mussten. Die Koppel wurden Hosenträger genannt, die Hosen gingen bis über den Nabel, auch die meisten fast bis unter die Arme und hinunter bis auf die Füße. Es waren lauter Tücher, doch Sommerszeit Anchino (Chino-Twill, ein leichter Baumwollstoff) getragen, doch gab es mitunter lederne Hosen. Und da man solche langen Hosen trug, so brauchte man nur halbe Strümpfe. Und Sommerszeit konnte man barfuß in den Stiefeln gehen, doch was die älteren Leute waren, die trugen noch kurze Hosen (Kniebundhosen). Es wurden auch eine Art Überzughosen getragen, welche zum Überknöpfen gingen. Diese Hosen waren von Tuch wie auch von Leinwand. Die Meisten waren ganz kurz und mit einer Reihe Knöpfe und einem hohen Kragen (Bund). Zur [damaligen] Zeit trug man die Westen mit falschen Rücken, welche von Leinwand oder Berger (eine Art Wollstoff) waren. Man trug lauter dunkle Oberröcke, wo man 5 bis 6 Ellen Tuch dazu brauchte. Desgleichen trug man eine Art Kleider, welche man Klappenröcke nannte, hinten hatte man Schöße und vorn nichts. Sie wurden meistenteils in der Sommerszeit getragen. Dazu brauchte man gegen 4 Ellen [Stoff]. Desgleichen gab es eine Art Röcke, welche man Zielienßer (Bedeutung unklar) nannte, sie waren nur mit einer Reihe Knöpfen. Die Überröcke hatten 2 Reihen Knöpfe und [waren] etwas kurz, da man gegen 4 ½ Ellen dazu brauchte. Es wurden auch Mattin oder Mäntel getragen, welche vor der Kälte und Regen schützten. Sie wurden zumeist im Winter getragen, dabei nahmen auch die Pelzröcke (Pelzmäntel) ab. Doch trug man noch Oberröcke, welche mit Pelz oder Watte gefüttert waren. Es wurden auch sehr verschiedene Jacken getragen, welche ganz kurz waren und keine Schöße hatten, die nannte man Spenzerjacken. Desgleichen gab es Jacken, welche hinten lange Schöße hatten und vorne war nichts, desgleichen eine dritte Art, welche man Halbröcke nannte und gingen bis an die halben dicken Beine, mit langen Schößen ganz herum. Die ganzen männlichen Kleider hatten kurze Leibe und lange Schöße und waren sehr weit und geräumig gemacht und hatten weite Ärmel, welche so lang waren, dass die Ärmel bis über die Fingerknöchel gingen. Das Tuch zu den Kleidern war alles dunkel. Man konnte die Kleider zu Freud und Leid gebrauchen. Die schwarzen Röcke waren nicht mehr so Mode wie vor alten Zeiten, weil man Kleider trug von dunklem Tuche, wie schwarz und dunkelblau, desgleichen schwarz und dunkelgrau, auch schwarz-grüne, welche man stahlgrüne nannte. Es wurden auch Unterziehkleider getragen, welche von Flanell Berger (aufgerauter Wollstoff) und Leinwand waren. Diese wurden des Winterszeit getragen, die aus Leinwand des Sommerszeit. Es wurden zweinähtige Stiefeln getragen, wo oben an jedem Stiefel eine schwarzseidene Bommel hing oder statt der Bommel ein kleines gemachtes Röschen von schwarzer Seide. Und die Stiefel [waren] schwarz gewichst, dass sie glänzen mussten. Doch wurden sie nur von den staatsführenden Personen getragen, die gewichsten Stiefel. Doch gab es auch einnähtige Stiefel, doch waren sie auch anders nun getragen als bei anfangendem 19. Jahrhundert. Des Sommerszeit wurden Schuhe getragen, mit Bändel gebunden. Die Schuh- und Hosenschnallen waren fast gänzlich aus der Mode gekommen. Es wurden auch eine Art Halbstiefel getragen, welche zu den langen Beinkleidern sehr gemütlich waren.

Die Taschenuhren hatte man in einem Bande hängen, welches über die Weste oder um den Hals hing und die in der Westentasche steckten. Die Uhrketten konnte man nun nicht mehr gebrauchen, weil man die Uhren in Bänder hängen hatte, doch trugen noch die meisten Leute ihre Uhren in den Hosen. Die Taschenuhren waren in einem sehr niedrigen Preise. Man kaufte Uhren für 1 Taler und 12 Groschen bis 2, 3 oder 4 Taler. So konnte fast ein jeder eine Taschenuhr tragen. Bei Ausgang des 18. Jahrhunderts und noch etwas früher hin kaufte man die wohlfeilsten [Taschenuhren] gegen 10 Taler. Bei Ausgang des 18. Jahrhunderts trugen die Schulknaben noch Haarkämme oder die Haare waren zusammengeflochten in Zöpfen. Und so hatten die meisten Knaben böse (krankhaft entzündete) Köpfe und sehr viele Kopfläuse. So war man damit sehr geplagt, da der Kopf ganz lauslich (verlaust) war. Als es aber Mode wurde, dass die Haare jährlich einige Male gänzlich abgeschnitten wurden, so hörten auch die bösen Köpfe auf und so sieht und hört man wenig, dass jetzt die Kinder Läuseköpfe hätten.

**Kleidertracht bei den Frauensleuten**

Die trugen Tellerhauben (Radhauben). Einige trugen eine Art Steckhauben, welche seit ein, zwei Jahren ihren Anfang unter den Dorfweibern nahmen und nun ganz anfingen Mode zu werden. Die jungen Frauensleute gingen zumeist mit bloßen Köpfen und hatten einen Haarkamm darin stecken. Auch wenn sie die Hauben trugen, so trugen sie die Haarkämme. Sie trugen auch um den Kopf ein Tuch, welches vorn über der Stirn gebunden war. Es wurden ganze Kleider getragen, lange Röcke mit kurzen Bändeln, welche nun ganz Mode waren. Die Kleider waren größtenteils aus Kattun (dicht gewebtes Baumwollgewebe in einfacher Leinwandbindung) oder bedruckter Leinwand. Von Tuch trug man gar keine Röcke mehr. Sie trugen auch Überröcke von Tuch oder Kattun, welche letzteren mit Fronal (sicher ein Futterstoff) gefüttert waren. Sie wurden zumeist an Wintertagen wie auch bei Regenzeit getragen. Sie trugen auch Jacken, welche von Kattun oder Tuch waren. Winterszeit wurden die Jacken mit Pelz oder Watte gefüttert. Die Watte war von Baumwolle verfertigt. Die jungen Frauensleute gingen sehr aufgebrüstet, weil das für eine Schönheit gehalten wurde.

Die jungen Weibsleute trugen fast alle silberne Halsketten, eine Dienstmagd hatte fast eine silberne Kette oder ein seidenes Band. Man trug auch Ohrgehänge, welches bei Manns- und Weibsleuten Mode war. Unter den jungen Weibspersonen wurden größtenteils Ohrgehänge getragen. Man trug auch von beiderlei Geschlecht an den Fingern Ringe, welche aber nicht sehr gemein (häufig) waren wie unter den jungen Weibsbildern. Des Sommerszeit trugen sie weiße Handschuhe beim Kirchgang. Was diejenigen Weibsleute waren, die bei der Brüdersozietät waren, hatten sie sich zumeist nach der Herrnhuter Tracht gekleidet. Doch fingen nun einige unter ihnen an, andere Hauben zu tragen. Ein dritter Teil der Berthelsdorfer Einwohner hatte sich ganz in bürgerliche Kleidertracht gekleidet.

Nach Ansicht von Hans Klecker bestätigt diese Schilderung »die Tatsache, dass die Röcke der Frauen im 19. Jahrhundert immer länger und die Gehröcke der Männer immer kürzer wurden. Die Nähe von Berthelsdorf zu Herrnhut hat bestimmt Einfluss auf die Berthelsdorfer Tracht gehabt.« Erkennbar ist in der Beschreibung einerseits noch die traditionelle Kleidungsweise, wie die kurzen (Kniebund-)Hosen mit langen Strümpfen bei den Männern, aber ebenso der beginnende Wandel in der Mode und das Verlassen des Althergebrachten. Spätestens Ende des 19. Jahrhunderts war die dörfliche Tracht in der südlichen Oberlausitz Geschichte.

Quellen: Carl August Beyer: Die Berthelsdorfer. Merkwürdige Begebenheiten. Berthelsdorfer Ortschronik (1800–1852), Unitätsarchiv Herrnhut, Signatur R1211/116 • Sitzungsprotokolle des UVC 1840–1841, Unitätsarchiv Herrnhut, Signatur R1211/116 • Gottlieb Korschelt (1858): Nachtrag zur Geschichte von Berthelsdorf, Digitalisat SLUB Dresden

*© Matthias Pfeifer*

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Ihre Fleischerei Jähne, Herrnhut

---

**City - Fahrschule**
Florian Krause
Tel. 03583 512555 · Mobil 0174 9297304
gut betreut – Verbands-Fahrschule

*Wir möchten uns bei all unseren Fahrschülern/-innen und deren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen, gegenseitiges Verständnis und ihre Treue bedanken und wünschen allen eine schöne Adventszeit und alles Gute fürs nächste Jahr.*

Euer Florian Krause und Team.

**www.cityfahrschulekrause.de**

---

**Mobiler Friseur** auf Bestellung
**Friseurmeisterin Sigrid Müller**



*Ich danke meinen lieben Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes, gesundes neues Jahr 2026.*

**Telefon 01 76 / 24 64 53 64**

---

**Gartentechnik-Nocke**
OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar

*Wir wünschen allen unseren Kunden „Frohe Weihnachten“, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für 2026.*

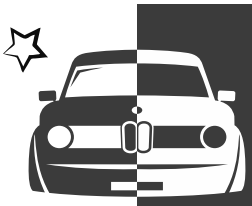
*Tilo Nocke*



*Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken.*

---

**Tobias Philipp**



**Lack-AUSBESSERUNGS-service**

**PKW- AN- & VERKAUF, TEILEHANDEL**
**SMART-REPAIR, AUTOGLAS-SERVICE**

*Frohe Weihnachten und für das neue Jahr viel Glück und Erfolg, verbunden mit unserem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Mo-Fr: 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Spitzbergstraße 2 • 02791 Oderwitz

---

***Sparen Sie Energie mit Solarthermie***
Ihr Fachbetrieb für Solarenergie

**RUDOLPH & HIERONYMUS**
**Dachdecker GmbH Löbau**
D – DACHDECKER GMBH LÖBAU

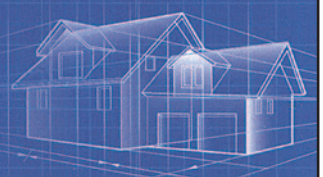
- Dachdeckung aller Art
- Flachdachabdichtung
- Dachstuhlsanierung • Gerüstbau
- Bauwerksabdichtung

02708 Löbau · Viaduktweg 8 · Postfach 1117
Tel. 03585 47290 · Fax 03585 472929 · Funk 0172 7988136
www.dachdecker-loebau.de · E-Mail: info@dachdecker-loebau.de

---

Metallbau und Bauelemente
Strietzel

*bedankt sich bei allen Kunden und Geschäftspartnern und wünscht ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.*



0172 6093081
03583 793508
mb.strietzel@t-online.de

Willi-Gall-Straße 10
02763 Oberseifersdorf

## Ihr besonderer Bio-Naturkostladen, Spezialist für Floristik und Gartenbaubetrieb F. Dienel

www.gartenbau-dienel.de

*Geschätzte Kundschaft, Freunde und Geschäftspartner,*
*Weihnachten steht vor der Tür, zu diesem Anlass möchten wir Ihnen dieses Jahr ganz besonders Danke sagen für Ihre Treue und ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen. Ein liebes Dankeschön auch an unsere zahlreichen lieben Jahreshelfer!*

*Ihr Familienbetrieb Gartenbau & Bio-Naturkost Dienel mit Team*



**Geschäft Herrnhut, Löbauer Str. 40**

| | | |
|---|---|---|
| Montag, | 22.12.2025 | geschlossen! |
| Dienstag, | 23.12.2025 | 9.30 – 17.30 Uhr |
| Mittwoch, | 24.12.2025 | geschlossen |
| Samstag, | 27.12.2025 | geschlossen |
| Montag, | 29.12.2025 | geschlossen |
| Dienstag, | 30.12.2025 | 9.30 – 17.30 Uhr |
| Samstag, | 03.01.2026 | geschlossen! |

Regional schafft Zukunft!

*Wenn Licht brennt, Tür auf ist … treten Sie ein!!* ☺

**Am Mittwoch, dem 7.1.2025, sind wir wieder für Sie da!!** Besondere Anliegen bitte unter der 0160 94849800 anfragen.

Mit natürlichen Grüßen, Ihr Familienbetrieb Gartenbau F. Dienel und Bio Naturkost A. Dienel mit Team

---

„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr …"

Marco Glathe
**Zimmerei**

**Herstellung und Sanierung von:**
- Dachstühlen, Umgebinde- und Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden und Verkleidungen

**Trockenbau- und Dachdeckerarbeiten**

Arno-Förster-Str. 7
02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 367969
Mobil: 0179 2800083

*Frohe Weihnachten, besinnliche Stunden und alles Gute für ein zufriedenes neues Jahr!*

www.zimmerei-glathe.de

---

SANITÄR | HEIZUNG | BAUKLEMPNEREI



Moderne Bäder von Ihrem Fachmann!
Alters - und behindertengerechte Duschen und WC's, Komplettinstallationen

Hauptstraße 99
02747 Berthelsdorf
Tel. 035873 - 4120 | Fax - 41228
Email: goekac@gmx.de

**Göhle & Kaczmarek GmbH**

---

Unsere Weihnachtsöffnungszeiten

zum Zittauer Lichterfest und Weihnachtsmarkt
Sa. 06.12. 9:00 - 20:00 Uhr

zum Zittauer Weihnachtsmarkt
Sa. 13.12. 9:00 - 18:00 Uhr
So. 14.12. 13:00 - 18:00 Uhr
Sa. 20.12. 9:00 - 18:00 Uhr
Mo.- Fr. 9:30 - 18:00 Uhr

INTERSPORT® KUNICK ZITTAU

# Kostenlose private Kleinanzeigen

*Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben! Kleinanzeigen, die öfter als dreimal erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit 1,– EUR je Zeile und Erscheinen berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Liebsch ab). In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen! Gustav Winter GmbH*

## Vermietungen

**Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet Ein-, Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen in Herrnhut**

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: **035873 48774** oder mobil: **0172 3628254**, **oder** E-Mail: **Baum@ebu.de**

## Wohnungsgesuche

**Suche 2-Raum-Wohnung,** 60–70 m² in Herrnhut, bis 1. Etage. Telefon 0175 1189187.




## Angebote

**Verkaufe Ski-Ausrüstung: Abfahrtsski** Modell K 2, 1,67 m, Mach SC (Service bei Intersport), ca. 200,– €; **Skistöcke** 1,30 m, Modell Gabel (Made Italia), 30,– €; **Skischuhe** von Supersport GR 45, Modell Nordica, ca. 180,– €; als **Zubehör 1 Transportsack,** Modell HEAD, Super Hot, 1,80 m, ca. 70,– €; **Schlittschuhe** Gr. 45, Modellname BAUER (Hockeyschuhe), ca. 150,– €. Telefon 0160 1838164.

**30 m² Altholzdielung, Kiefer,** für 300,– € abzugeben. Telefon 0152 37775016.

**Elektrische Wäschemangel** zu verschenken. Tel. 0151 59449250.

Verkaufe gebrauchte funktionstüchtige **STIHL MS 170 2mix, MS 180, MS 211 und Profi Top Handle (Einhand) MS 192 T / MS 200 T / MS 291 T** (VB: 160–400 €). Probesägen erwünscht; **elektrischen Schwenktorantrieb,** 50 Nm, komplett v. Schellenberg, für Bastler (kl. techn. Defekt, 3 × Funkfernbedienung, VB 60,– €; **Achtung Sammler! Seltenes deutsches Rad von 1970,** »Komet Dresden«, Halb-Renner, unverbast. Fundzustand! VB 100,– €; für Schrauber/Bastler **3 × kompl. Rasenmähermotor,** 4-Takt, Briggs & Stratton, je 35,– €, zusammen 100,– €. Telefon/Foto/WhatApp 0163/6943850.

## Gesuche

**Suche Schubkarre Modell Lorenz-Schmied** (diese stabilen Schubkarren wurden in den 1980-er Jahren vom Schmiedemeister Lorenz und seinen Mitarbeitern in seiner Schmiede in Löbau auf der Handwerkerstraße hergestellt), auch defekt oder ohne Rad. Telefon 035873 40569.

**Wer tauscht 500-l-BOSCH-Gefriertruhe** in gutem Zustand gegen kleinere? (Verkauf auch möglich.) Telefon 035873 2813.

**Schlosser für Gartentor gesucht.** Telefon 01525 4863530.

**Suche 4 Küchenschränke,** 50 cm breit bis max. 2 m hoch, mit vielen Fächern. Telefon 01525 4863530.

**Suche altes Auto mit oder ohne TÜV,** fahrtüchtig oder nicht fahrtüchtiges Schrottauto für internen Gebrauch. Tel. 01525 7863530.

**Suche Fahrer für Einkäufe.** Telefon 0152 57863530.

**Liguster-Hecken-Schnitt (20 m).** Wer kann helfen? Telefon 035873 33403.

**Erscheinungsdaten der nächsten Amtsblätter »kontakt«**

**Kontakt 24 / 2025**
Red.-schluss 12.12., 13.00 Uhr
erscheint am 18.12.2025

**Kontakt 1 / 2026**
Red.-schluss 9.1., 13.00 Uhr
erscheint am 15.1.2026

FIEDLER
BESTATTUNGEN
Auf Wunsch Hausbesuch!
02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22
Tag und Nacht 03585 833300
02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235







Bestattungsvorsorge
– heute schon an morgen denken!
TAG & NACHT
✆ 03585 46 85 500
Bestattungshaus
Abschied
Inhaber Michael Mrochem
02708 Löbau
Promenadenring 6
• Friedwald
• Erdbestattung
• Feuerbestattung
• Seebestattung
www.bestattungshaus-loebau.de

Meine Heimat, Meine Versicherung, Meine
Allianz Röntsch
Allianz Team Röntsch
Generalvertretung der Allianz
Löbauer Str. 2
02747 Herrnhut OT Strahwalde
03 58 73.4 05 43
Ralf.Roentsch@Allianz.de
Allianz
RÖNTSCH-ALLIANZ.DE
VERSICHERUNG | VORSORGE | VERMÖGEN



**GLASEREI LANGNER**

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

Meinen verehrten Kunden wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30–10.30 Uhr
Di und Do 13.30–16.00 Uhr

GLAS 24h NOTDIENST

Plätzchen gebacken? Geschenke verpackt?
**Heizöl im Tank???**
Dann wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.
Wir möchten unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern für ihr Vertrauen und ihre Treue danken und wünschen Ihnen über die Feiertage Zeit für sich selbst, in der Sie sich von der Hektik des Alltags erholen können. Das Jahr 2026 möge Ihnen Gesundheit, Glück und Freude bringen.

gebührenfrei a.d. dt. Festnetz
**Mineralöl Neumann**
☎ 03586 / 702743 ☎ 0800 / 0301674

*Weihnachten – das Fest der Familie, aber auch des Dankes*

Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine schöne Adventszeit, besinnliche Festtage und einen guten Start im neuen Jahr.

Ihre Mitarbeiter des ASB Ortsverband Löbau e. V.




Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34
ivd



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
*Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!*
Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung
03583/79666-0 info@drti.de

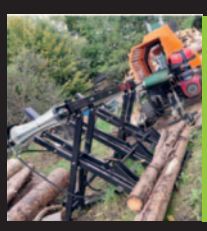
**TAXI** Taxi Hultsch Zittau
Taxifahrten zu jedem Anlass
• Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
• Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
• Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)
Tel. 03583 51 56 51

KÄLTE KLIMA OBERLAUSITZ GmbH
…Coolness für die Region!
• Kältetechnik
• Klimatechnik
• Wärmepumpen




**Nico Wittwer**
Telefon: 03586 3903566 • 0152 06811966
E-Mail: info@kaelte-klima-oberlausitz.de
Internet: www.kaelte-klima-oberlausitz.de

**Donath´s Holz & Maschinenverleihservice**



Wir bieten an:
- *Verleih von Säge-Spalt-Automat mit Stammheber*
- *Verleih von Autoanhänger bis 2 t*
- *Transport von Schüttgut bis 2 t*
- *Verkauf von Brennholz*
  *(Nadel- und Laubholz) in unterschiedlichen Stärken und Längen*

Hauptstraße 93 | 02747 Herrnhut OT Berthelsdorf
035873 36140 | 0172 7144845 | donath_holzservice@web.de